

Einbau- und Betriebsanleitung für OEG Staudruckgefäße SDG S

Der Einbauort des Staudruckgefäßes sollte so gewählt werden, dass Prüf- und Wartungsarbeiten möglich sind.

Das SDG Variante S ist nur für den Saugbetrieb geeignet, bis zu einer Saughöhe von max. 5 Meter.

1. Leitungen und Armaturen müssen frei von Schmutz bzw. losen Festkörpern sein
2. Alle Anschlüsse und Leitungen müssen spannungsfrei montiert und dicht sein.
3. Die Saugleitung vom Tank anschließen.
4. Die Ölschläuche zum Brenner anschließen. **Vor- und Rücklauf nicht vertauschen !**
5. Falls erforderlich das Öl mittels Handpumpe o.ä. ansaugen. **Die Brennerpumpe darf nicht trocken laufen !**
6. Den Kugelhahn am Mano / Vakuummeter öffnen.
7. Den Kugelhahn bzw. die Absperrung des Filters am Eingang des SDG S öffnen.
8. Den Brenner starten und den Kugelhahn am Entlüfter öffnen. Über die Entlüftungseinrichtung entweicht die Luft aus dem Gefäß. Wenn Keine Luft mehr entweicht, den Kugelhahn am Entlüfter schließen. Das Gefäß ist jetzt vollständig gefüllt und das nicht verbrannte Öl wird über das Überströmventil der Saugseite wieder zugeführt.
9. Die Kugelhähne am Vakuum / Manometer und Entlüfter nur zu Prüf- und Einstellarbeiten öffnen, ansonsten stets schließen.

Den Filtereinsatz jährlich wechseln, bei starker Verschmutzung entsprechend öfter. Dazu ggf. das am Brenner gemessene Vakuum notieren.
Ansonsten ist das SDG S wartungsfrei.

Wir empfehlen bei Bedarf, die integrierte Ölauffangwanne mittels eines Leckagemelders zu überwachen.

Diese Bedienungsanleitung ist nur für den Fachmann bestimmt.

Arbeiten an ölführenden Leitungen dürfen nur von Fachbetrieben durchgeführt werden, die eine entsprechende Zulassung gem. §19WHG besitzen.